



11. Sitzung der Gemeindevertretung

Anwesenheit		
Gemeindevorstand		
1. Bgm. Lay <input checked="" type="checkbox"/>		
CDU	FWG	SPD
2. Hofmann, Ulrike <input checked="" type="checkbox"/>	5. 1. Beig. Bechtum, Thomas <input checked="" type="checkbox"/>	8. Himmelspach, Brigitte <input type="checkbox"/>
3. Thielmann, Heiko <input checked="" type="checkbox"/>	6. Horn, Ottmar <input checked="" type="checkbox"/>	9. Leisegang, Daniel <input type="checkbox"/>
4. Wendel, Paul-Gerhard <input checked="" type="checkbox"/>	7. Peter, Volkmar <input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeindevertretung		
1. Bader, Ruben <input checked="" type="checkbox"/>	10. Aurand, Helmut <input checked="" type="checkbox"/>	18. Bechtum, Jonas <input checked="" type="checkbox"/>
2. Beer, Alexander <input type="checkbox"/>	11. Bechtum, Volker <input checked="" type="checkbox"/>	19. Eichmann, Sascha <input type="checkbox"/>
3. Heuser, Karsten <input checked="" type="checkbox"/>	12. Georg, Rüdiger <input checked="" type="checkbox"/>	20. Hensgen, Christel <input checked="" type="checkbox"/>
4. Kureck, Arnd <input checked="" type="checkbox"/>	13. Gimbel, Ulrich <input checked="" type="checkbox"/>	21. Kaiser, Michel <input type="checkbox"/>
5. Müller, Armin <input checked="" type="checkbox"/>	14. Gimbel, Günter <input checked="" type="checkbox"/>	22. Thomas, Sieghard <input checked="" type="checkbox"/>
6. Rossmann, Christopher <input checked="" type="checkbox"/>	15. Klaas, Gerd Volker <input checked="" type="checkbox"/>	parteilos
7. Sahm, Johannes <input checked="" type="checkbox"/>	16. Sahm, Timo <input checked="" type="checkbox"/>	23. Kolb, Ingeborg <input type="checkbox"/>
8. Silbermann, Frank <input checked="" type="checkbox"/>	17. Schäfer, Walter <input checked="" type="checkbox"/>	
9. Weyel, Martina <input checked="" type="checkbox"/>		

Schriftführer: Ralf Georg
Ortsvorsteher
Presse

Beratung vom 04. März 2013

Die Gemeindevertreter waren ordnungsgemäß durch Ladung

vom 21.02.2013 auf den 04.03.2013

unter Mitteilung der Beratungsgegenstände einberufen worden.

Entschuldigt fehlten: Alexander Beer (CDU), Sacha Eichmann (SPD)

Nicht entschuldigt fehlten: Michel Kaiser (SPD) und Ingeborg Kolb (parteilos)

Die Beratung fand öffentlich statt. Ort und Stunde der Beratung sowie die Tagesordnung waren satzungsgemäß öffentlich bekannt gegeben.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes
3. Beratung und ggf. Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2013 mit Anlagen
4. Beratung und ggf. Beschlussfassung der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2013
5. Beratung und ggf. Beschlussfassung einer Aufstellung eines Bebauungsplanes/ehemalige Bahntrasse
6. Anfragen und Mitteilungen (gemäß § 15 Abs. 2 HGO)

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 04.03.2013

Zu TOP 1

Der stellvertretende Vorsitzende Helmut Aurand (FWG) eröffnete die Gemeindevertreterversammlung, begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstands, die Ortsbeiräte, den Schriftführer, die Presse sowie die Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2

Bürgermeister Lay erstattete den Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes.

Zu TOP 3

Die Haushaltssatzung 2013 mit Anlagen wurde bereits in der letzten Sitzung vorgelegt und zwischenzeitlich im Haupt- und Finanzausschuss behandelt.

Der Vorsitzende des HFA, Sieghard Thomas trug die Beschlussempfehlung vor, folgende Änderungen bzw. Empfehlungen wurden vorgeschlagen:

- Vorbericht Seite 28: besondere Instandhaltungsmaßnahmen im Ergebnisplan
Die Position „neue Heizung Rathaus“ soll nur bei Notwendigkeit umgesetzt werden
- Haushaltsplan Seite 66: Querschnitt Ergebnishaushalt nach KST
Die Ansätze im Aufwandsbereich sind zu hoch angesetzt, was sich auch im Vergleich Ansatz / Ergebnis der Vorjahre wiederfindet. Hier ist die Erwartung an den Gemeindevorstand, dass diese Diskrepanz in Zukunft verringert wird.

Investitionsprogramm:

- BM 0005: Ansatz 2013 50.000,00 € bleibt enthalten unter dem Vorbehalt der Förderung.
- BM 0030: Finanzplan 2014 100.000,00 € wird bei Anlage eines Hybridplatzes anstelle eines Kunstrasenplatzes um ca. 50 % verringert; die Verhandlungen hierzu laufen.
- BM 0032: Ansatz 2013 15.000,00 € bleibt enthalten. Der Betrag fällt nicht in den Bereich der Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Breitscheid und muss von der Gemeindevertretung gesondert beschlossen werden. Dem Schützenverein Erdbach soll Gelegenheit gegeben werden, diesen Betrag zu begründen.

Beschlüsse:

1. **Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2013 mit Anlagen in der vorgelegten Form unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses.**
2. **Die Gemeindevertretung beschließt mit 18 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme den Stellenplan 2013.**

Zu TOP 4

Der Entwurf des fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzeptes 2013 wurde ebenfalls bereits in der letzten Sitzung vorgelegt und im HFA behandelt.

Der Vorsitzende S. Thomas trug folgende Empfehlung vor:

- Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt einstimmig vor, den Haushalt so zu gestalten, dass eine Rückführung der Schulden bis zum Jahr 2018 auf eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.000,00 € je Einwohner erreicht wird.
- Der Haupt- und Finanzausschuss erwartet dabei, dass bei der Haushaltsführung die Einsparungen wie in den vergangenen Jahren erreicht werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt 2013 in der vorgelegten Form einschliesslich der Empfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 5

Auf Wunsch des stellv. Vorsitzenden Helmut Aurand, trug Bürgermeister Lay folgenden Sachverhalt vor:

Inhalt Tischvorlage:

„Der Gemeindevorstand hat sich Ende Oktober 2012 mit einer Bauvoranfrage eines Anliegers im Hüttenweg im OT Breitscheid beschäftigt. Nach Aussage der Bauaufsicht wäre eine Bebauung nur möglich, wenn ein Bebauungsplan aufgestellt wird. Daraufhin wurde von Seiten der Verwaltung und dem Gemeindevorstand der Vorschlag gemacht, den Geltungsbereich des Bebauungsplanes ggf. zu erweitern, wenn sich die angrenzenden Nachbarn daran beteiligen möchten. Nach einem ersten Treffen mit den Anliegern wurde die ganze Thematik besprochen und die Kosten für einen Bebauungsplan und eine mögliche Erschließung ermittelt. Diese Ergebnisse wurden dann nochmals diskutiert und mit den Anliegern besprochen. Folgende Ergebnisse wurden dann am 19. Februar 2013 im Gemeindevorstand eingehend besprochen:

1. Nach einem Gespräch erklären sich drei Anlieger bereit, die Kosten und das Risiko für einen Bebauungsplan am ehemaligen Bahngelände zu übernehmen.
2. Eine Erschließungsstraße soll zwar im Bebauungsplan festgesetzt werden. Es soll aber zunächst nur ein Schotterweg vorgesehen werden.
3. Ein Anlieger wird seinen Anschluss für Kanal und Wasser im Hüttenweg verlegen lassen.

Der Gemeindevorstand hat daraufhin beschlossen der Gemeindevertretung zu empfehlen, die unter Punkt 1-3 beschriebenen Voraussetzungen als Grundlage dafür zu nehmen, um der Aufstellung eines Bebauungsplanes zuzustimmen.“

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, einen Bebauungsplanes am ehemaligen Bahngelände unter Erfüllung der zuvor beschriebenen 3 Punkte aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 6

1. G. Gimbel bat um den Sachstand zum geplanten Radweg zwischen Medenbach und Uckersdorf
2. S. Thomas erinnerte an den in der letzten Sitzung erbetenen Sachstandsbericht zur Sanierungsmaßnahme „Mehrzweckhalle Breitscheid“

Schriftführer



Ralf Georg

Stellv. Vorsitzender



Helmut Aurand